

Medienmitteilung – Bern, 1. Juli 2016

Revision des ambulanten Tarifs

Verlängerte Frist zu kurz für konsolidierten Tarifvorschlag

Der Bundesrat hat den Tarifpartnern vier Monate mehr Zeit eingeräumt, um Vorschläge für eine neue ambulante Tarifstruktur einzureichen. Diese Massnahme ist zwar begrüssenswert, aber aus Sicht der FMH ist die Frist zu kurz, um einen unter allen Ärzteorganisationen und Tarifpartnern konsolidierten und breit akzeptierten Tarifvorschlag auszuarbeiten.

Bis zum 30. Juni 2016 waren die Tarifpartner aufgefordert, eine revidierte Tarifstruktur für ambulante ärztliche Leistungen einzureichen. Im April 2016 lag der gemeinsam von der FMH, H+, MTK und curafutura entwickelte Tarifvorschlag vor. Einzig H+ stimmte diesem zu und reichte eine eigene Fassung zur Prüfung ein.

Heute gab der Bundesrat in einer [Medienmitteilung](#) bekannt, dass er den Tarifpartnern vier Monate mehr Zeit einräumt, um eine neue genehmigungsfähige Tarifstruktur einzureichen, was die FMH begrüsst. Aus unserer Sicht ist diese Frist aber zu eng bemessen, um einen unter allen Ärzteorganisationen und Tarifpartnern konsolidierten und breit akzeptierten Tarifvorschlag auszuarbeiten. Bis zum 31. Oktober 2016 dürfte voraussichtlich kaum ein Tarifvorschlag eingereicht werden. Deshalb befürchten wir, dass der Bundesrat – wie heute von ihm angekündigt – dann von seiner gesetzlichen Eingriffsmöglichkeit Gebrauch machen und Anpassungen vornehmen wird.

Punktuelle Eingriffe in die bestehende Tarifstruktur, wie im Oktober 2014 durch den Bundesrat bereits erfolgt, würden eine weitere Verzerrung der heutigen gültigen Tarifstruktur TARMED bewirken. Deshalb ist für die FMH eine umfassende Tarifrevision unter Einbezug aller Ärzteorganisationen und Tarifpartner der einzig richtige Weg.

Die FMH setzt alles daran, den Dialog mit den Tarifpartnern aufrechtzuerhalten und die Verhandlungen weiterzuführen mit dem Ziel, einen gemeinsam getragenen und konsensorientierten Tarifvorschlag zu entwickeln.

Auskunft:

Jacqueline Wettstein, Leiterin Kommunikation FMH
Tel. 031/359 11 50, E-Mail: jacqueline.wettstein@fmh.ch